

Wichtige Themen

Planungsausschuss tagt am 16. April

Oelde (gl). Zahlreiche wichtige Themen stehen auf der Tagesordnung der Sitzung des Oelder Planungsausschusses. Diese beginnt am Donnerstag, 16. April, um 17.30 Uhr im Großen Ratssaal.

Unter anderem geht es wieder um das Thema Straßenumbenennung. Dem Ausschuss liegt nun ein Vorschlag für die von ihm geforderten ergänzenden Erläuterungen zu den Straßennamen Wa-

genfeldstraße, Hindenburgstraße, Hermann-Stehr-Straße und Ina-Seidel-Straße vor. Für die Hindenburgstraße beispielsweise könnte dieser Zusatz laut Beschlussvorschlag lauten: „Generalfeldmarschall und Reichspräsident, wegen seiner Haltung zum Nationalsozialismus umstritten, *1847 †1934“.

Nach der ersten Beratung im Schulausschuss steht das Raum-

und Sanierungskonzept zur Unterbringung der Gesamtschule im Gebäude der Realschule nun auch auf der Tagesordnung des Planungsausschusses. Darüber hinaus geht es in der Sitzung unter anderem um das geplante Einzelhandelsprojekt auf dem ehemaligen Molkerei-Gelände, die geplante Einführung eines Wirtschaftswegebands und mehrere Bebauungspläne.

Krabbelmäuse und Laufzwerge

Turngruppe startet

Oelde (gl). Am Dienstag, 21. April, startet – angeboten von der Familienbildungsstätte (FBS) Oelde-Neubeckum – in der Zeit von 15 bis 16.30 Uhr die Turngruppe Krabbelmäuse und Laufzwerge in der Oelder Kindertagesstätte Die Sprösslinge.

An neun Terminen können Eltern mit ihren Kindern im Alter von 1 bis 2 Jahren sich bewegen, turnen, singen und spielen. Dazu

heißt es in einer Mitteilung der FBS: „In einer an dem Alter der Kinder angepassten Bewegungslandschaft werden so schon früh die motorischen Grundlagen geschult und der soziale Kontakt mit anderen gleichaltrigen Kindern gefördert.“ Anmeldungen im FBS-Büro unter ☎ 02522/93480 oder im Internet.

www.fbs-oelde.de

Reitturnier

Straßensperrung am Wochenende

Oelde (gl). In der Zeit vom 11. bis 12. April veranstaltet der Reit- und Fahrverein Oelde ein Hallenreitturnier.

In dieser Zeit ist laut Reitverein mit einem erhöhten und auch frühen Aufkommen von Pferdetransportfahrzeugen zu rechnen. Ferner muss die Straße Am Ruthenfeld zwischen der Einmündung Rhedaer Straße und der Einmündung Raiffeisenstraße für Fahrzeuge aller Art voll gesperrt werden. Die Sperrung wird ausschließlich während des laufenden Turniers stattfinden, das heißt Samstag von circa 7 bis 19 Uhr und Sonntag von circa 7 bis 19 Uhr. Diese Einschränkungen sind notwendig, um die Sicherheit der Teilnehmer des Turniers und die Zufahrt der Pferdetransportfahrzeuge zu gewährleisten.

Der Verein lädt alle Oelder ein, das Turnier zu besuchen. Dieses Jahr würden außer den üblichen Prüfungen in Dressur und Springen bis Klasse L vor allem viele Prüfungen für junge Reiter angeboten.

Frühjahr

Heimatverein lädt zur Wanderung ein

Lette (gl). Die Frühjahrswanderung des Heimatvereins Lette am Sonntag, 3. Mai, beginnt in Brilon Wald. Die Morgen-Etappe von circa elf Kilometern Länge führt über den Hüttenkopf und Hohen Eimberg nach Willingen. Eine Frühstückspause wird eingelegt. In Willingen ist ein Lokal für die Mittagspause reserviert. Gestärkt geht es weiter über den Uplandsteig nach Schwalefeld, wo nach 18 Kilometern Wanderstrecke das Ziel erreicht wird. Hier ist noch Zeit zur Stärkung mit Kaffee, Kuchen und kühlen Getränken. Rückkehr in Lette ist gegen 18 Uhr. Anmeldungen nimmt ab sofort Heinz Besselmann entgegen unter ☎ 05245/5137. Abfahrtszeiten: 7.15 Uhr Clarholz, Letter Straße; 7.30 Uhr Lette, Pfarrer-Laumann Platz; 7.40 Uhr Oelde, Carl-Haver-Platz.

St. Hubertus

Arbeitseinsatz am Schützenplatz

Oelde (gl). Der Bürgerschützenverein St. Hubertus Oelde lädt alle Mitglieder ein, ihn bei notwendig gewordenen Renovierungen und Reparaturen rund um den Schützenplatz am Drostenhof zu unterstützen. Treffpunkt ist am morgigen Samstag, 11. April, um 9 Uhr am Vereinsgebäude am Drostenhof. Wer nicht nur seine Muskelkraft zur Verfügung stellen will, ist eingeladen, Werkzeuge wie Spaten, Schleifwerkzeug oder Pinsel mitzubringen.

Ehrenamtliche Fahrer gesucht

Bürgerbus verbindet Orte und Menschen

Von unserem Redaktionsmitglied KNUT REIMANN

Stromberg / Sünninghausen / Oelde / Wadersloh zum Schwimmen nach Stromberg fahren? Kein Problem mit dem Bürgerbus. Von Sünninghausen oder Stromberg zur Schule nach Wadersloh – oder von Wadersloh nach Oelde fahren? Der Bürgerbusverein Wadersloh macht es möglich.

Nicht nur die Wadersloher fahren auf ihren Bürgerbus ab. Das zeigen die Nutzerzahlen. 772 Fahrgäste unter anderem aus Sünninghausen und Stromberg waren es im März, die auf den Strecken von Wadersloh nach Stromberg und von Wadersloh über Diestedde nach Sünninghausen oder umgekehrt fahren.

36 ehrenamtlich tätige Fahrer habe der Bürgerbus zurzeit, berichtet Hans Rothfeld, der Vorsitzende des Vereins. Was sich zunächst reichlich anhört, ist gerade ausreichend. „Ideal wären 40“, sagt Rothfeld. Denn immer wieder fielen Fahrer wegen Krankheit, Urlaub oder aus anderen Gründen aus.

Da auch die Oelder und die Oelder Ortsteile von dem Ort und Menschen verbindenden Service profitieren, sucht der Verein nun auch außerhalb von Wadersloh

Verstärkung. Mit einem monatlichen Arbeitseinsatz zwischen 4 und 12 Stunden sei man dabei, berichtet Erwin Bleckmann, der als Fahrer begeistert bei der Sache ist. Im Durchschnitt fahre jeder 14-tägig eine Schicht, berichtet er.

„Wir haben einen festen Dienstplan für sechs Wochen im Voraus“, erläutert Hans Rothfeld. Es sei ein gutes Team, betont er. So sei es kein Problem, sich kurzfristig bei Verhinderung mit einem anderen Fahrer kurzzuschließen, um den Dienst unbürokratisch zu tauschen.

Die Voraussetzungen, um als Fahrer in dem Verein mitzumachen, seien leicht zu erfüllen, erläutert der Vereinsvorsitzende: Frauen und Männer ab 21 Jahren, die mindestens zwei Jahre Fahrpraxis haben und im Besitz des Führerscheins Klasse B sind, können den Bus mit seinen acht Passagierplätzen fahren. Erforderlich seien noch ein polizeiliches Führungszeugnis sowie eine amtsärztliche Untersuchung. „Die Fahrer sind das Herz des Vereins“, sagt Hans Rothfeld. Entsprechend würden sie gut gepflegt, fügt er lachend hinzu. So gebe es drei Mal im Jahr ein gemütliches Treffen und einen Ganztagesausflug. Wer sich engagieren möchte, kann sich bei Johannes Opperbeck: E-Mail jo-opperbeck@t-online.de, melden.



Auch das Freibad im Gaßbachtal profitiert auch von dem Bürgerbus, der zum Beispiel Schwimmer aus Wadersloh nach Stromberg bringt. Erwin Bleckmann (l.) ist einer der 36 ehrenamtlichen Fahrer. Diese könnten Verstärkung gebrauchen. Bild: Reimann

Hintergrund

30 Bürgerbusvereine gibt es im Regierungsbezirk Münster. Die Bürgerbusse sind als Ergänzung zum öffentlichen Nahverkehr gedacht und dürfen nicht in Konkurrenz zu bestehendem Linienverkehr treten. Der DWL (Diestedde, Wadersloh, Liesborn) Bürgerbusverein Wadersloh wurde 2012 gegründet und nahm 2013 den Betrieb auf. Der Verein wird vom Land gefördert und fährt in enger Abstimmung und unter Federführung der Regionalverkehr

Münsterland GmbH. In Stromberg kann der RVM-Bus 474 für eine Weiterfahrt erreicht werden, in Sünninghausen der RVM-Bus 473.

Für eine Fahrt zahlen Erwachsene 1 Euro, Kinder im Alter von sechs bis elf Jahren 50 Cent. Schwerbehinderte und Kinder unter sechs Jahren fahren kostenlos.

Der Bürgerbusverein Wadersloh bedient bislang zwei Strecken: Wadersloh – Diestedde –

Sünninghausen und zurück sowie Wadersloh – Stromberg und zurück. Eine dritte Strecke ist in Planung, doch noch fehlen dem Verein Fahrer.

Die Ehrenamtlichen fahren in drei Schichten: von 6.14 bis 10.44 Uhr, von 10.44 bis 14.44 Uhr und von 14.44 bis 19.15 Uhr.

Den Fahrplan und viele weitere Informationen über den Bürgerbus gibt es im Internet unter www.buergerbus-wadersloh.de. (re)

Heimatverein

Texte zum Frühling auf Platt

Stromberg (gl). Der Heimatverein Stromberg lädt zum Plattdeutschen Abend ein. Dieser findet am kommenden Dienstag, 14. April, ab 19 Uhr im Hotel Zur Post (Stanlein) statt. Mit Geschichten und Texten zum Frühling soll der Abend gestaltet werden. Beiträge der Teilnehmer sind wie immer erwünscht.

Mit Vortrag

MIT lädt zum Jahresempfang ein

Oelde (gl). Die Mittelstandsvereinigung (MIT) Oelde lädt alle Mitglieder und Freunde zum Jahresempfang für kommende Woche, Samstag, 18. April, ein.

Zu Gast ab 11 Uhr im Pulvinar ist der Stellvertretende Vorsitzende des Bundes der Steuerzahler Nordrhein-Westfalen, Eberhard Kanski. Er hält zum Thema „NRW-Kommunen – Raus aus den Schulden“ einen Vortrag. Anschließend gibt es Gelegenheit zum Gedankenaustausch und zur Diskussion, die bei dem gemeinsamen Mittagessen fortgesetzt werden kann.

Senioren

Kaffeetrinken nach der Messe

Sünninghausen (gl). Die Sünninghausener Senioren treffen sich am Dienstag, 14. April, zur Messe und anschließend zum Kaffeetrinken im Pfarrzentrum. Beginn der Messe ist um 15 Uhr in der Pfarrkirche.

Abiturienten des Loyola-Gymnasiums

Praktikum als Chance auf berufliche Zukunft

Oelde (kme). „Oelde ist eine schöne Stadt“, schwärmt Altina Gashi. Die 17-jährige Schülerin des Loyola-Gymnasiums in Prizren im Kosovo ist eine von acht Praktikanten, die in Oelde und Umgebung ein zweiwöchiges Betriebspraktikum in den Osterferien absolvieren („Die Glocke“ berichtete).

Gemeinsam mit der 18-jährigen Rrona Temaj ist Altina Gashi zwei Wochen im Ausbildungszentrum der Firma Haver & Boecker tätig, wo Rrona Temaj den Beruf der Industriemechanikerin und Altina Gashi den Beruf der Mechatronikerin kennenlernt. Die jungen Frauen sind sich einig, dass sie in ihrem Praktikum sehr

gute Eindrücke von ihren Traumberufen bekommen haben.

Auch Dorian Elshani, der bei der Gea Group am Standort Oelde den Beruf des Industriemechanikers kennenlernt, ist begeistert von dem Praktikum. „Ich wollte sehen, ob der Beruf zu mir passt“, fasst er die Beweggründe für das Praktikum der drei Abiturienten aus dem Kosovo, wo es keine Berufsorientierung für junge Menschen gibt, zusammen.

Begeistert zeigen sich die Schüler des Gymnasiums in Prizren auch von dem umfangreichen Rahmenprogramm des Praktikums, bei dem sie Städte wie Berlin oder Münster kennengelernt haben.

Sollten sich beide Seiten einig sein, wird den jungen Leuten im Anschluss an das Praktikum ein Ausbildungsvertrag angeboten. Alle drei Praktikanten sind sich einig, dass sie diesen Schritt gern gehen würden.

Angst vor der fremden Sprache haben sie nur wenig. Die positiven Erfahrungen im Praktikum mit Kollegen in den Betrieben haben ihnen Mut gemacht. Heimweh komme wenig auf, hebt Dorian Elshani hervor. Schließlich lernen in Oelde und Umgebung viele Kosovaren, die hier eine Anstellung gefunden haben. Dazu gehört Rrita Temaj, die ältere Schwester von Rrona Temaj, die kürzlich ihre Ausbildung zur In-

dustriemechanikerin erfolgreich abgeschlossen hat. Auch die Schwester von Dorian Elshani lebt und arbeitet in Deutschland.

Neben der Ausbildung wollen alle drei nach dem ersten Ausbildungsjahr ein berufs- und ausbildungsbegleitendes Studium absolvieren. Das erste Jahr in Deutschland wollen sie nutzen, um die Sprache noch besser zu erlernen.

Fernab der Heimat werden die jungen Kosovaren Eigenverantwortung übernehmen müssen. Dennoch freuen sie sich auf den Schritt und hoffen, im Sommer, nach Erreichen des Abiturs, in Oelde eine Ausbildung beginnen zu dürfen.



Den fachgerechten Umgang mit einer elektropneumatischen Steuerung erklärt der Ausbildungsleiter von Haver & Boecker, Alfons Tenstrup, den Praktikantinnen Altina Gashi (links) und Rrona Temaj in dem Oelder Unternehmen. Bilder: Meintrup



Ein Blick in die Zukunft? Wenn sie im Sommer eine Ausbildung in Oelde beginnen sollten, müssten Rrona Temaj, Dorian Elshani und Altina Gashi für sich selbst sorgen. Dazu würde sicherlich auch der ein oder andere Besuch des Oelder Wochenmarkts gehören.

Die Glocke
die guten Seiten des Tages

Ihr Draht zu uns

Lokalredaktion
E-Mail oe@die-glocke.de
Telefon (0 25 22) 73 - 340
Telefax - 329
Roland Hahn (Leitung) - 321
Eva Haunhorst (Stv. Leitung) - 322
Stefanie Helmers - 324
Knut Reimann - 326
Anke Rautenstrauch
Conny Timmermann

Lokalsport
E-Mail sport@die-glocke.de
Jürgen Rollié .. (0 25 22) 73 - 122
Telefax - 166

Geschäftsstelle
E-Mail gs-oe@die-glocke.de
Telefon (0 25 22) 73 - 300
Telefax - 241

Öffnungszeiten
Mo.-Do. 8.30 bis 13 Uhr und
14 bis 17.30 Uhr
Fr. 8.30 bis 13 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr
Sa. 8.30 bis 11 Uhr

Postanschrift
Ruggstraße 27/29 · 59302 Oelde
Postfach 3240 · 59281 Oelde

Internet
www.die-glocke.de